

Garmin baut Peripherie bei Marine-Netzwerken aus: Radar, Windsensoren, Audiosystem

Volles Programm an Bord

Amsterdam / Garching, 18. November 2013 – Garmin genießt als Navigations- und GPS-Spezialist weltweite Markenbekanntheit. Seit einigen Jahren baut das US-Unternehmen seine Marine-Netzwerke konsequent aus. Zu den insgesamt 47 Neuigkeiten, die Garmin auf der Wassersportmesse METS vorstellt, gehören zwei neue Radom-Radargeräte, das GMR 18 xHD und das GMR 24 xHD. Sie bestechen durch ihre hohe Auflösung sowie neuartigen dynamischen Filterfunktionen. Mit dem Meteor 300 erweitert Garmin sein Marine-Netzwerk um einen leistungsstarken Media-Player mitsamt diversem Zubehör. Die neuen gWind-Sensoren gibt es in drei Ausführungen, die durch ihr einzigartiges Design und hohe Leistungsfähigkeit bestechen. Dazu passt das GND 10, ein Gateway für den Datenaustausch zwischen Nexus-Segelinstrumenten und Garmin Marine-Netzwerken.

Radomradargeräte GMR 18 xHD und GMR 24 xHD

Leistungsstarke Durchblicker

Garmin stellt zwei neue High-Definition Kuppelradargeräte vor, das GMR 18 xHD und das GMR 24 xHD. Neben der einfachen Bedienbarkeit bieten diese Modelle Funktionen und ein superklares Bild, wie man es sonst nur von größeren Schlitzzstrahlgeräten kennt.

Mit einer Reichweite von jeweils 48 Seemeilen sowie 4 kW Sendeleistung verfügen sie über eine höhere Leistung und bieten eine feinere Auflösung als die vorherige Serie der Garmin Kuppelradargeräte. Dank der maximalen Drehzahl von 48 Umdrehungen pro Minute und einer automatischen entfernungsabhängigen Einstellung bekommt der Skipper schneller einen klaren Überblick über die Umgebung und kann Kollisionen sicherer vermeiden. Mit dem Dynamic Auto Gain und Dynamic Sea Filter stellen sich beide Radare kontinuierlich auf die Umgebung ein und bieten bei auch bei wechselnden Bedingungen eine optimale Leistung.

Sowohl das GMR 18 xHD als auch das GMR 24 xHD ermöglichen auf Garmin Multifunktions-Displays eine Split Screen-Darstellung von Nah- und Fernbereich zugleich. Die lebhafteste 8-Bit Farbdarstellung erlaubt eine bessere Interpretation des Radarbildes und gibt klareren Aufschluss über mögliche Hindernisse sowie die Witterungsbedingungen.

Die beiden neuen Radargeräte kommen noch 2013 auf den Markt.



Kuppelradargerät Garmin GMR 24 xHD

Garmin Meteor™ 300 Audio-System

Mehr als Musik an Bord

Die Blackbox Garmin Meteor 300 ist ein Multimedia-Audio-Player. Sie wird in das Marine-Netzwerk eingebunden und ebenso einfach wie intuitiv über einen Garmin Chartplotter gesteuert. Die Meteor 300 bietet außerdem die Funktion des Bluetooth Streaming. Egal, wo auf dem Boot man sich gerade befindet, sie empfängt die Signale aller Bluetooth-fähigen Geräte.

Eine optionale Fernbedienung ermöglicht zusätzlich auch die Bedienung von jeder beliebiger Stelle auf dem Schiff. Dabei zeigt die Fernbedienung weitere nützliche NMEA 2000-Daten an: Windrichtung, Tiefe, Wassertemperatur und vieles mehr.

Ein weiteres praktisches Zubehör ist die absolut wasserdichte Docking Station, mit der auch Smartphones oder MP3-Player & Co als Programmquellen zur Verfügung stehen. Gleichzeitig wird das Gerät auch geladen.

Zum Zeitpunkt der Einführung der Garmin Meteor 300 ist das System kompatibel mit den Chartplottern der Geräteserien GPSmap 500, 700 6000 und 7000. Garmin arbeitet aber bereits an der Kompatibilität zu weiteren Serien. Damit steht vollem, satten Sound auf dem Wasser nichts mehr im Weg. Die Blackbox Garmin Meteor 300 und das passende Zubehör kommt im Frühjahr 2014 auf den Markt.



Audio-System Garmin Meteor™ 300



Docking-Station für Audio-System Garmin Meteor™ 300

Garmin Sensorserie gWind™ und Blackbox GND 10

Die Nexus-Nase im Wind

Vor rund einem Jahr übernahm Garmin die schwedische Firma Nexus, deren Produkte unter Regattaseglern sehr beliebt sind. In gemeinsamer Entwicklungsarbeit entstanden die Sensoren der gWind-Serie. Sie ermöglichen präzisere Winddaten als jemals zuvor! Ergänzt werden die Geber um die Blackbox GND 10 für den Datenaustausch zwischen Garmin Marine-Netzwerken und Nexus. Segler können so Garmin- oder Nexus-Produkte nahtlos in ein bestehendes System integrieren.

Den Sensor gibt es in drei Modellvarianten: Der gWind ist eine kabelgebundene Version des Gebers. Den gWind Regatta mit einem ca. einen Meter langen Ausleger hat Garmin speziell für Regattasegler konzipiert. Da sich der Sensor klar über dem Mast befindet, ist er weniger Turbulenzen und Ablenkungen ausgesetzt. Der gWind kabellos eignet sich dank drahtloser Datenübertragung besonders für die nachträgliche Installation, weil keine Löcher gebohrt oder Kabel gezogen werden müssen.

Ein markantes Detail der gWind-Sensoren ist ihr Twin Fin-Design. Diese Anordnung liefert auch bei geringen Windgeschwindigkeiten sehr genaue



Windsensor Garmin gWind™

Winddaten. Eine leichte Neigung zu den Twin Fins erhöht die Stabilität für den Sensor.

Integraler Bestandteil des Systems ist die Blackbox GND 10. Sie dient als Schnittstelle zwischen den neuen gWind-Sensoren oder auch vorhandenen Nexus-Gebern und dem Garmin Marine-Netzwerk. Mit der Übertragung aller relevanten NMEA 2000-Daten öffnet die GND 10 die Verknüpfung von Nexus- und Garmin-Marinenetzwerken – eine ganz feine Sache für leistungsorientierten und Regattasegler. Dank Plug & Play ist die GND 10 Blackbox schnell und unkompliziert zu installieren.

Die gWind Sensoren und die Blackbox GND 10 kommen im ersten Quartal 2014 in den Fachhandel.

Weitere Informationen gibt es unter <http://www.garmin.com/marine2014>



Blackbox Garmin GND10 zur Anbindung von Nexus- und gWind™-Sensoren an Garmin Marine-Netzwerke

Download von Bilddaten:

- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_Radar_GMR24xHD.JPG
- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_Meteor_300.jpg
- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_Meteor_300_DockingStation.jpg
- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_gWind_Windsensor.jpg
- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_GND10_Blackbox.jpg

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>

-  Garmin auf Facebook: www.facebook.com/GarminD
-  Garmin auf Twitter: www.twitter.com/GarminD
-  Garmin auf Google+: <http://gplus.to/GarminD>

Über Garmin

Garmin entwickelt mobile GPS-Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Seit seiner Gründung durch Gary Burrell und Dr. Min Kao im Jahr 1989 hat das Unternehmen mehr als 100 Millionen Navigationsgeräte verkauft. Für den globalen Marktführer mit Hauptfirmensitz in Olathe, Kansas arbeiten in 35 Niederlassungen weltweit über 9.000 Beschäftigte – darunter etwa 1.000 Ingenieure. Die Garmin Deutschland GmbH hat ihren Sitz in Garching bei München. In Würzburg wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip von Garmin ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleibt vollständig im Unternehmen. So kann Garmin höchste Standards garantieren – sowohl bei der Qualität als auch beim Design der Produkte – und seinen Nutzern in jeder Lebenslage die passende Navigationslösung bieten.

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH
 Marc Kast
 Parking 35
 D-85748 Garching
 Tel.: 089-85 83 64-925
 Fax: 089-85 83 64-45
 E-Mail: marc.kast@garmin.com

Pressekontakt Outdoor, Sports, Marine:

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation
 Benedikt Braun, Till Gottbrath
 Ungererstr. 161
 D-80805 München
 Tel.: 089-30 76 66-40
 Fax: 089-30 76 66-50
 E-Mail: garmin@k-g-k.com

Pressekontakt Automotive und Golf:

fischerAppelt, relations
 Jessica Becker, Christina Tenambergen
 Waterlooohain 5
 D-22769 Hamburg
 Tel.: 040-899 699- 576 / 578
 Fax: 040-899 699- 30
 E-Mail: garmin@fischerappelt.de